

I  
01  
Herrn Nemitz

**Antrag Drucksache Nr.: 01471/2018****Betreff: Zurückstellen der Maßnahme „Radschutzstreifen Lübecker Straße,,****Beschlussvorschlag:**

Die Stadtvertretung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die Umsetzung des Beschlusses 00910/2016 bis mindestens zur Inbetriebnahme der Regionalschule in der Weststadt (voraussichtlich Ende 2020) zurückzustellen.

Aufgrund des vorstehenden Beschlussvorschlags nimmt die Verwaltung hierzu Stellung:

**1. Rechtliche Bewertung (u.a. Prüfung der Zulässigkeit; ggf. Abweichung von bisherigen Beschlüssen der Stadtvertretung)****Aufgabenbereich: Übertragener Wirkungskreis**

Die Einrichtung des Radstreifens auf der Lübecker Str. zwischen Robert-Beltz-Straße und Gosewinkler Weg sowie zwischen Friesenstraße und Johannes-R.-Becher-Straße soll kurzfristig (voraussichtlich im August/September 2018) realisiert werden. Seitens der Verwaltung sind die entsprechenden Vorbereitungen zur Ausschreibung der Maßnahme getroffen worden.

Die Maßnahme wurde bereits 2017 aufgrund von prognostizierten Leistungsfähigkeitsproblemen während der diesjährigen Baumaßnahmen in der Robert-Beltz-Straße verschoben. Sobald die Baumaßnahme beendet ist (voraussichtlich im August 2018), soll die Einrichtung der Radstreifen begonnen werden.

Die Maßnahme wird die Verkehrssituation in der Weststadt, insbesondere für Radfahrerinnen und Radfahrer, verbessern.

**2. Prüfung der finanziellen Auswirkungen****Art der Aufgabe: -****Kostendeckungsvorschlag entsprechend § 31 (2) S. 2 KV: Nicht erforderlich.**

Einschätzung zu voraussichtlich entstehenden Kosten (Sachkosten, Personalkosten):

-

**3. Empfehlung zum weiteren Verfahren****Ablehnung**

Dr. Rico Badenschier